

Kreistagsdrucksache Nr. 072/22

AZ 12/

Anlage: 1 (nichtöffentlich)

Tagesordnungspunkt

Trafostation Wilhelm-Schickard-Schule/Campus: Vergabebeschluss

Zur Beratung im

Ausschuss für Soziales und Kultur (öffentlich) Beschluss am 29.06.2022

Beschlussvorschlag:

Die Arbeiten zur Errichtung/Neubau der Trafostation für die Wilhelm-Schickard Schule und das Campusgebäude werden an die Firma Cabletec GmbH, 71126 Gäufelden zur geprüften Angebotssumme von 399.955,81 € vergeben.

Sachverhalt:

Im Zuge der in den letzten Jahren durchgeführten Schulbaumaßnahmen und der Planungen für den Neubau des Campusgebäudes in Tübingen-Derendingen wurde festgestellt, dass die bestehenden Trafoanlagen und Verteilungen an nahezu allen Schulen in Derendingen nicht mehr die erforderlichen Leistungskapazitäten haben, um den erforderlichen Leistungsbedarf der Schulen abzudecken.

Die vorhandenen Trafoanlagen stammen teilweise aus der Bauzeit der Gebäude und haben mit einem Alter von 50- 70 Jahren das Ende Ihrer Lebensdauer erreicht. Notwendige Sicherheitsstandards können teilweise nicht mehr eingehalten werden.

Bereits 2020/2021 wurde die Trafoanlage an der Gewerblichen Schule im Rahmen der Bauunterhaltung erneuert. Zeitgleich erfolgte die Einrichtung eines neuen Serverraums im Zuge der Digitalisierung.

An der Wilhelm-Schickard-Schule kommt, zu den bestehenden Anlagen in der Schule, noch der Bedarf durch den Neubau des Campusgebäudes hinzu. Die hierdurch erforderliche neue Trafostation soll im Bereich der Hauptversorgungstrasse der Stadtwerke Tübingen am Fußweg entlang der Steinlach errichtet werden. Der Standort wurde mit den Stadtwerken Tübingen abgestimmt.

Die Trafostation wird in Stahlbeton-Fertigteilmbauweise errichtet und erhält die notwendigen Trafo- und Schaltanlagen. Weitergehende bauphysikalische Ansprüche (z.B. Wärmeschutz) an die begehbare Trafoanlage bestehen nicht. Die erforderlichen Erdarbeiten für die Anschlüsse der beiden Gebäude werden im Zuge der Vergaben für das neue Campusgebäude ausgeschrieben, umgesetzt und finanziert.

Der Bau und die Installationen der Trafoanlage erfolgten üblicherweise aus „einer Hand“, sodass die Koordination und die Gewährleistung auf einen Auftragnehmer beschränkt werden kann. Die Trafostation soll idealerweise bereits zur Baustromversorgung beim Neubau des Campusgebäudes zur Verfügung stehen. Aufgrund der bestehenden Lieferengpässe muss jedoch davon ausgegangen werden, dass sich die Fertigstellung bis ins Jahr 2023 hin-

auszögern wird.

Die Arbeiten zur Errichtung der Trafostation wurden am 04.05.2022 gemäß den Vergaberichtlinien des Landratsamts nach VOB/A öffentlich ausgeschrieben. Die Ausschreibungsunterlagen wurden von 6 Firmen angefordert, 5 Angebote sind eingegangen. Die Submission der Angebote erfolgte am 31.05.2022. Der Preisspiegel ist als Anlage (nichtöffentlich) beigelegt.

Die Angebotssumme des wirtschaftlichsten Bieters übersteigt die vom beauftragten Fachingenieur kalkulierte Summe im bepreisten Leistungsverzeichnis um rd. 20%. Aufgrund der vorliegenden Ausschreibungsergebnisse und des Preisvergleichs ist jedoch davon auszugehen, dass der angebotene Preis den derzeitigen Marktverhältnissen entspricht.

Nach Prüfung und Wertung der Angebote wird das Angebot der Firma Cabletec GmbH aus 71126 Gäufelden als wirtschaftlichstes Angebot zur Vergabe empfohlen. Das Angebot wurde als angemessen und auskömmlich beurteilt. Die Auftragssumme beträgt 399.955,81 €.

Die Firma Cabletec GmbH hat zuletzt die Trafoerneuerung an der Gewerblichen Schule Tübingen ausgeführt und ist als leistungsfähig und zuverlässig bekannt.

Finanzielle Auswirkungen:

Im Finanzhaushalt 2022 wurden unter Produkt 2130-1 (Berufliche Schulen) unter dem Auftrag 721301020700 insgesamt 450.000 € zur Durchführung der Maßnahme vorgesehen (Haushaltsplan 2022 Seite 66, Nr. 8).

Aufgrund der bereits bestehenden Lieferengpässe muss jedoch davon ausgegangen werden, dass die Mittel nicht komplett im Jahr 2022 abfließen können, sondern im Haushalt 2023 Mittel für die Schlusszahlung und Restabwicklung eingeplant werden müssen.

Die Abschreibungsdauer für die Trafostation beträgt 20 Jahre, sie wird jährlich mit rd. 22.500 € abgeschrieben.